



UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN IN ÖSTERREICH 1993 - 2011

endgültige Ergebnisse

Stabsabteilung Statistik

Juli 2012

Impressum

Medieninhaber und Verleger: Wirtschaftskammer Österreich - Stabsabteilung Statistik

Herausgeber: Wirtschaftskammern Österreichs

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig

Sachbearbeiterin: DI Petra Lang

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

E-Mail: statistik@wko.at

Offenlegung: <http://wko.at/offenlegung>

VORWORT

Informationen über Unternehmensneugründungen sind in den Mitgliederevidenzen der Wirtschaftskammern nicht unmittelbar vorhanden, da die den Wirtschaftskammern von den Gewerbebehörden übermittelten Daten über die Vergabe neuer Gewerbeberechtigungen unter Gründungsgesichtspunkten nicht eindeutig sind. Vielfach fehlen Angaben darüber, welche konkreten Hintergründe neue Kammermitgliedschaften haben.

Um „echte“ Neugründungen feststellen zu können, müsste entweder direkt bei der Gewerbebeanmeldung oder mittels nachträglicher Einzelfeststellung eine Kategorisierung vorgenommen werden, die es erlaubt, auch Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen etc eindeutig zu identifizieren. Letzteres ist angesichts des damit verbundenen enormen Administrationsaufwandes kaum bis gar nicht zu bewältigen. Als Alternative kann die Größenordnung „echter“ Unternehmensneugründungen jedoch mit Hilfe einer gezielten Verknüpfung verschiedenster Merkmale abgeschätzt werden.

Die in dieser Broschüre vorgelegten Gründungsdaten sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl „echter“ Neugründungen liefert. Dabei werden anhand einer Reihe von Einzelaspekten sukzessive möglichst alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, ausgeschieden.

Die hier präsentierten Gründungsdaten sind als Annäherungswerte zu verstehen, die gewisse Ungenauigkeiten aufweisen. Aufgrund der großen Nachfrage nach Gründungsdaten erscheint die Inkaufnahme solcher Unschärfen aber vertretbar, vor allem aufgrund der Tatsache, dass infolge des Fehlens einer umfassenden Datenquelle für Unternehmensneugründungen vielfach globale Aussagen über das Gründungsgeschehen auf Basis unvollständiger Register (zB des Firmenbuches) getroffen werden.

Die vorliegende Gründungsstatistik soll und kann weiter reichende Bestrebungen der Wirtschaftskammern oder anderer Institutionen zur exakten Bestimmung und Kennzeichnung von Gründungen nicht ersetzen. Insgesamt hofft die Wirtschaftskammer aber mit den nun bereits für neunzehn Jahre (1993 bis 2011) verfügbaren Ergebnissen einen Beitrag zur Versachlichung der Diskussion über das Ausmaß und die Struktur der jährlichen Unternehmensneugründungen zu leisten.

Wien, im Juli 2012

INHALTSÜBERSICHT

Begriffsabgrenzung

Methodenbeschreibung

Wichtigste Ergebnisse

Grafikteil

Unternehmensneugründungen: Entwicklung 1993-2011

Unternehmensneugründungen: 1993-2011 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2011

Gründungsintensität 2011 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2011 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 2011 nach Sparten

Unternehmensneugründungen 2011: Natürliche Personen und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2011: Natürliche Personen nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2011: Natürliche Personen: Durchschnittsalter

Tabellenteil

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2011 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Sparten:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Sparten:
Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Sparten und Bundesländern:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Sparten und Bundesländern:
Mehrfachzählung

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Fachgruppen:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2011 nach Fachgruppen:
Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2011
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2011
natürliche Personen: insgesamt und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2011: natürliche Personen
nach Geschlecht und Sparten

Unternehmensneugründungen 2011: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)

Unternehmensneugründungen 2011: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 2011: natürliche Personen
nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2011: natürliche Personen
nach Altersgruppen und Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2011: natürliche Personen
Durchschnittsalter nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2011 nach NUTS3-Regionen

Unternehmensneugründungen 2011 nach Bezirken

Begriffsabgrenzung

Die von den Wirtschaftskammern Österreichs jährlich veröffentlichten Mitgliederzahlen auf den einzelnen Ebenen der Wirtschaftskammerorganisation repräsentieren jeweils Jahresendstände und basieren auf den Mitgliederevidenzen der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Die aus dem Vergleich von Jahresendständen resultierenden Zunahmen dokumentieren die Nettoveränderung des Mitgliederstandes im Vergleichszeitraum.

Hinter den auf diese Weise ermittelten Mitgliederzuwächsen verbirgt sich eine deutlich höhere Zahl an Zugängen, die gleichzeitig von einer bestimmten Zahl an Abgängen begleitet wird. Die Nettoveränderung (Zugänge minus Abgänge) gibt somit nicht Auskunft über das Gründungsgeschehen, sondern liefert lediglich einen Anhaltspunkt dafür, wie stark das Ausmaß an Unternehmensgründungen jenes an Unternehmensauflösungen übersteigt.

Die Zu- und Abgänge von Mitgliedern betreffen jedoch keinesfalls nur „echte“ Neugründungen oder „echte“ Auflösungen. Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc beruhen, so dass den Zugängen vielfach unmittelbare Abgänge gegenüberstehen.

Die vorliegende Untersuchung widmet sich den Zugängen an Kammermitgliedern und versucht möglichst alle unter Gründungsaspekten nicht relevanten Faktoren zu eliminieren. Dabei wird einerseits von der Logik der sogenannten „Kontinuitätsregel“ ausgegangen, die sinngemäß besagt, dass eine Neugründung nur dann gegeben ist, wenn sich zwei der drei Merkmale: Firmenbezeichnung, Standort und Branchenzugehörigkeit ändern. Andererseits werden im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Tätigkeit Gewerberuhendmeldungen und kurzfristige Löschungen bewusst ausgeschlossen.

Die Übernahme bestehender Unternehmen (zB Übergabe vom Vater auf den Sohn) sind in den vorliegenden Gründungsdaten nur dann enthalten, wenn sich das Tätigkeitsprofil des betreffenden Unternehmens ändert, dh der Übernehmer (neues Kammermitglied) auf dem betreffenden Standort eine andere Fachgruppenzugehörigkeit aufweist.

Aufgrund des unmittelbaren Anknüpfens an neue Kammermitgliedschaften richten sich die gewonnenen Ergebnisse auf die Gründung neuer Unternehmen und nicht auf die Gründung weiterer Betriebsstätten bestehender Unternehmen. Eine Betriebsneugründung eines bereits bestehenden Kammermitgliedes (weiterer Standort oder zusätzliche Filiale) ist daher keine Unternehmensneugründung im Sinne der vorliegenden Untersuchung. Es können daher in erster Linie Schlussfolgerungen im Hinblick auf die Frage nach dem Ausmaß der Bereitschaft zum Schritt in die Selbständigkeit gezogen werden. Der Gründungsbegriff bezieht sich auf natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen, die eine gewerbliche Tätigkeit neu aufnehmen, und nicht auf bestehende Unternehmen, die ihr Tätigkeitsfeld (zusätzliche Standorte oder zusätzliche Fachgruppenmitgliedschaften) erweitern.

Methodenbeschreibung

Ausgangspunkt für das Verfahren zur näherungsweise Ermittlung von Unternehmensneugründungen in der jeweiligen Untersuchungsperiode war ein Datenbestand, der alle neuen Wirtschaftskammermitglieder mit einem Meldedatum in dieser Periode umfasste. Der Datenbestand enthielt alle als relevant betrachteten Merkmale auf Gewerbeberechtigungsebene, sodass die Zahl der verarbeiteten Einzelsätze deutlich höher war, als die Zahl neuer Kammermitglieder (Mitglieder mit mehreren Berechtigungen).

In einem ersten Schritt wurden die Daten der neuen Kammermitglieder auf Berechtigungsebene am Gesamtbestand an Kammermitgliedern („Altmitglieder“) vorbeigeführt, um jene Datensätze zu identifizieren, bei denen eine Übereinstimmung des Standortes und der Branchenzugehörigkeit (Fachgruppe) zwischen „Neumitgliedern“ und „Altmitgliedern“ vorliegt. Im Falle von Übereinstimmungen wurde iA davon ausgegangen, dass keine Neugründung gegeben ist¹. Die gleiche Branchenzugehörigkeit am selben Standort wird als Indiz dafür gewertet, dass lediglich eine Übernahme (Fortführen eines bestehenden Unternehmens) oder eine Rechtsformänderung vorliegt.

Nachstehende Tabelle zeigt die Größenordnung der auf diese Weise vorgenommenen Selektionen:

Jahr	Neue Kammermitglieder (Zugänge ¹)	davon mit Übereinstimmung Standort/Fachgruppe
1993	25.945	6.381
1994	24.645	6.087
1995	24.658	6.272
1996	32.410	7.337
1997	36.845	7.602
1998	34.054	8.315
1999	36.263	8.455
2000	38.657	8.559
2001	42.936	8.686
2002	42.230	8.024
2003	45.736	9.043
2004	47.105	8.967
2005	49.407	9.880
2006	47.775	10.547
2007	49.341	10.320
2008	65.075	12.783
2009	60.818	16.527
2010	63.322	10.146
2011	63.371	10.431

¹ Meldedatum im Referenzjahr

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

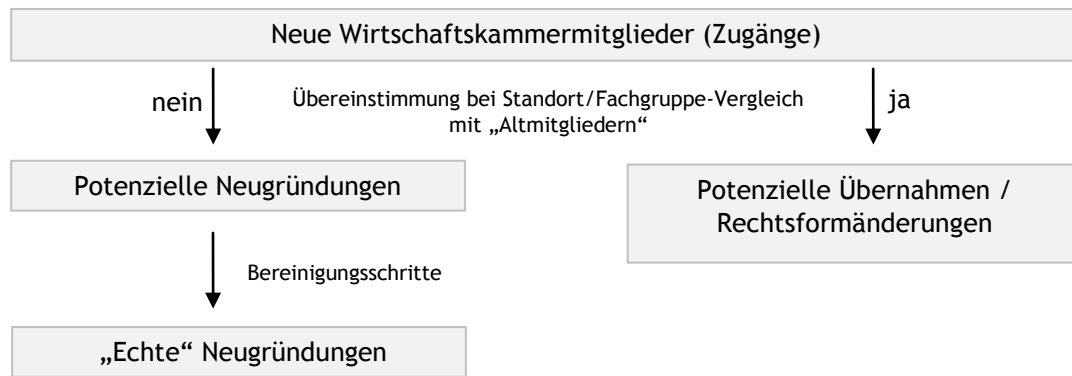
¹ Ausnahme bildet hier der Bereich der selbständigen Personenbetreuung, da in einigen Fällen die Personenbetreuung über Vereine oä organisiert wird. Dies führt dazu, dass diese Mitglieder mit derselben Standortadresse geführt werden und über den Branchen-/Standortabgleich als Neugründungen verloren gingen. Eine weitere kleine methodische Änderung geht auf die - insbesondere in den östlichen Bundesländern vorkommende - Standortverlegung von PersonenbetreuerInnen von einem Bundesland in ein anderes zurück. Diese würden mehrfach als Neugründung erfasst werden. Hier wird über Namens- und Geburtsdatumsabgleich versucht nur den erstmaligen Zugang der PersonenbetreuerInnen als Gründung zu erfassen.

Unschärfen im Standortvergleich ergeben sich einerseits aus nicht immer einheitlichen Schreibweisen bei den Adressen (tendenzielle Überschätzung der Gründungen) oder bei Standortverlegungen innerhalb eines Bundeslandes (tendenzielle Unterschätzung der Gründungen).

Die verbleibende Teilmenge neuer Kammermitglieder (ohne Übereinstimmung Standort/Fachgruppe mit „Altmitgliedern“) bildete die Basis für weitere Bereinerungsschritte:

- Ausscheiden aller Berechtigungen, die 6 Monate nach Zugang des neuen Kammermitgliedes als „ruhend“ (Nichtbetrieb, Verpachtung) gemeldet waren, wodurch Kammermitglieder, die nicht wenigstens eine „aktive“ Fachgruppenmitgliedschaft aufweisen, nicht als Gründer (keine Nachhaltigkeit) angesehen werden. Die (aus praktischen Gründen erforderliche) gänzliche Nichtberücksichtigung aller 6 Monate nach dem Meldedatum ruhenden Kammermitgliedschaften (keine aktive Gewerbeberechtigung) führt zu gewissen Ungenauigkeiten: es kommt zu einer tendenziellen Unterschätzung des tatsächlichen Gründungsgeschehens, weil - trotz baldiger Ruhendmeldung nach Gründung - sehr wohl später eine nachhaltige Gewerbeausübung stattfinden kann (zB Gründer 2011, der erst nach längerer Anlaufphase, zB 2012 oder 2013 eine aktive Tätigkeit aufnimmt).
- Ausscheiden aller Berechtigungen, die innerhalb von 6 Monaten nach dem Meldedatum des neuen Kammermitgliedes bereits wieder gelöscht wurden, wodurch nur jene Kammermitglieder als Unternehmensgründer eingestuft werden, die zumindest eine Berechtigung länger als ein halbes Jahr ausgeübt haben.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, deren sogenannte „Wirksamkeit“ mehr als 12 Monate älter ist als die Aufnahme des Unternehmens als Kammermitglied. Diese Vorgangsweise berücksichtigt den Umstand, dass die Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit bereits deutlich länger zurückliegen kann, als der - auf dem vorläufigen Gewerbebescheid beruhende - Neuzugang als Kammermitglied. Durch die Erfassung von Unternehmen, die von bereits (bis zu einem Jahr) vor der neuen Kammermitgliedschaft gewerblich tätig sein können, kommt es zu Ungenauigkeiten bei der Periodenabgrenzung. Diese Unschärfe muss jedoch in Kauf genommen werden, weil eine völlige Nichtberücksichtigung solcher neuer Kammermitglieder zu einer systematischen Unterschätzung des Gründungsgeschehens führen würde.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, bei denen der sogenannte „Betriebsteil“ eine andere Ausprägung als „Hauptbetrieb“ aufweist; dadurch werden ua weitere Betriebsstätten, Nebenbetriebe ebenso ausgeschieden, wie Betriebsstätten, bei denen der Hauptbetrieb in einem anderen Bundesland liegt.

Der auf die oben beschriebene Weise ermittelte Restdatenbestand an Kammermitgliedern (einschließlich zugeordneten Sparten- bzw Fachgruppenmitgliedschaften) erlaubt eine näherungsweise Quantifizierung des Ausmaßes an Unternehmensneugründungen. Trotz der oben beschriebenen Unschärfen bestimmter Selektionen weisen die Ergebnisse eine hohe Plausibilität auf. Sie stimmen mit den Resultaten von Analysen einiger Wirtschaftskammern der Bundesländer in den Größenordnungen gut überein.



Die in dieser Broschüre präsentierten Gründungsdaten weisen den großen Vorteil auf, dass ihnen ein einheitliches Ermittlungsverfahren zugrunde liegt, wodurch die Kontinuität der erzielten Ergebnisse in hohem Maße gewährleistet werden kann. Ein weiterer Vorteil liegt in der Fortführbarkeit der verwendeten Methode, sodass laufend vergleichbare Gründungsinformationen vorgelegt werden können. Im Hinblick auf Fragestellungen, die vor allem auf den Entwicklungsverlauf des Gründungsgeschehens zielen, sind die gewonnenen Daten sehr aussagekräftig.

Das WKO-Auswertungskonzept erlaubt aufgrund der vollständigen Einbeziehung aller neuen Kammermitgliedschaften umfassende und tief gegliederte Auswertungen. Die Darstellung des Gründungsgeschehens erfolgt nach Bundesländern, Rechtsformen und Branchen. Weiters wird für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) auch eine Auswertung nach Altersgruppen und Geschlecht vorgenommen.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich. Bei den nachfolgend präsentierten Ergebnissen wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw. Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen. Gleichzeitig sind aber sowohl die Spartenmitgliedschaften, als auch die Fachgruppenmitgliedschaften gesondert ausgewiesen.

Ab dem Jahr 2010 liegen die Mitgliederdaten nach der neuen Fachorganisationsordnung (FOO) 2010 vor, die mit 1.1.2010 in Kraft getreten ist. Auswertungen die ab dem ersten Quartal 2010 auf Basis von Mitgliederdaten erstellt werden, werden somit in der Branchengliederung dieser neuen FOO ausgewiesen. Durch Zusammenlegungen von Fachgruppen bzw. Verschiebungen einzelner Berufsgruppen ergibt sich ab der endgültigen Neugründungst Statistik 2009 eine Reduktion der Anzahl der Fachgruppen auf 95 (meist mit neuer Fachgruppenbezeichnung). Zeitreihenvergleiche der Fachgruppenauswertungen sind somit in vielen Fällen nicht mehr möglich bzw. sinnvoll. In einigen wenigen Fällen wandern Berufsgruppen von einer Sparte zu einer anderen, wodurch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren geringfügig beeinträchtigt wird.²

Die ausdrückliche Regelung der Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung in der Gewerbeordnung im Jahr 2007³ führte zu einer sprunghaften Erhöhung der Wirtschaftskam-

² Mitglieder, die sämtliche Berechtigungen vor Umschlüsselungszeitraum 1.Quartal 2010 gelöscht haben, wurden nicht in die neue FOO übergeführt. Bei den Neugründungen im Jahr 2009, die sämtliche Berechtigungen - nach mindestens 6-monatigem Bestehen - gelöscht haben, waren somit keine Informationen über die Zugehörigkeit zur neuen FOO verfügbar. Diese (wenigen) Gründungen wurden näherungsweise von der alten FOO in die neue FOO umgeschlüsselt.

³ Ausdrückliche Regelung der selbständigen Personenbetreuung in den §§ 159 und 160 Gewerbeordnung seit 1.7.2007 (Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über die Betreuung von Personen in privaten Haushalten erlassen werden [Hausbetreuungsgesetz - HBeG] und mit dem die Gewerbeordnung 1994 geändert wird BGBl I 33/2007,

merzugänge im Jahr 2008. Im Sinne der Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wurden daher die Gründungsauswertungen 2008 und 2009 ohne Personenbetreuer erstellt. Um auch in Zukunft wieder eine vollständige Einbeziehung aller Kammermitgliedschaften zu gewährleisten, werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Personenbetreuer in den Gründungsdaten berücksichtigt, die Berichtsjahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die geänderte rechtliche Lage führt damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008.

Wichtigste Ergebnisse

Gesamtentwicklung

Mit der Auswertung der endgültigen Gründungsdaten 2011 wurde in den Ergebnissen zum zweiten Mal auch der Bereich der selbständigen Personenbetreuung berücksichtigt. Die Jahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die Einbeziehung dieser Gruppe, die den gewerblichen Dienstleistern (Sparte Gewerbe und Handwerk) zugeordnet sind, meist EinzelunternehmerIn als Rechtsform wählen und deren Frauenanteil in den Jahren 2008 bis 2011 stets über 94% war, wirkt sich unterschiedlich auf die verschiedenen Auswertungsdimensionen aus. Aufgrund der geänderten Rechtslage kommt es damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008⁴.

Die vorliegende Untersuchung kommt zum Ergebnis, dass es in den vergangenen neunzehn Jahren (1993 bis 2011) insgesamt rund 495.900 Unternehmensneugründungen gegeben hat. Während vor 1996 jährlich zwischen 14.000 und 15.000 neue Unternehmen entstanden, waren es im Durchschnitt der Jahre 1996 bis 2000 bereits rund 21.400, 2001 bis 2005 knapp 28.200 und in den Jahren 2006 bis 2010 sogar durchschnittlich 33.900 neu gegründete Unternehmen.

Die endgültige Gründungsstatistik 2011 brachte eine Gründungszahl in der Höhe von rund 35.300 Neugründungen. Damit ist die Zahl der Gründungen im Vergleich zum Vorjahr um 5% gesunken.

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern ¹ (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität ²
1993	14.631	.	252.719	5,79
1994	14.306	- 2,2	257.461	5,56
1995	14.161	- 1,0	259.700	5,45
1996	19.843	+ 40,1	260.947	7,60
1997	21.706	+ 9,4	270.156	8,03
1998	19.722	- 9,1	276.410	7,14
1999	21.954	+ 11,3	281.926	7,79
2000	23.762	+ 8,2	290.298	8,19
2001	26.035	+ 9,6	300.613	8,66
2002	25.828	- 0,8	312.018	8,28
2003	28.322	+ 9,7	321.378	8,81
2004	29.740	+ 5,0	332.624	8,94
2005	31.001	+ 4,2	346.006	8,96
2006	29.109	- 6,1	357.856	8,13
2007	30.304	+ 4,1	367.848	8,24
2008	40.331	+ 33,1	378.469	10,66
2009	32.712	- 18,9	399.669	8,18
2010	37.125	+ 13,5	413.584	8,98
2011	35.279	- 5,0	428.424	8,23

¹ Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

² Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

⁴ siehe auch Methodenbeschreibung

Die Gründungsintensität (Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern) hat sich seit Mitte der 90er Jahre deutlich erhöht (Durchschnitt 1996-2000: 7,8%, gegenüber 5,6% im Durchschnitt 1993-1995). Die Gründungsintensität von 8,2% im Jahr 2011 liegt weiterhin auf dem Niveau der letzten Jahre.

Gründungen nach Rechtsformen

Der überwiegende Teil der Neugründungen betrifft nicht eingetragene EinzelunternehmerInnen. 2011 entfielen 81,4% aller Neugründungen auf diese Rechtsform. Am zweithäufigsten werden Unternehmen als GesmbH (9,1%) gegründet, obwohl ihre relative Bedeutung im Zeitablauf deutlich abgenommen hat. Auf KG und OG entfiel zuletzt ein Anteil von zusammen 4,4%, auf eingetragene EinzelunternehmerInnen 4,3%.

Unternehmensneugründungen nach Rechtsformen: Anteile in%

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Einzelunternehmen (n. eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,6	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4
GesmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0
Einzelunternehmen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3
Sonstige	1,3	2,1	2,5	2,8	3,0	2,6	1,3	1,0	0,9	0,8	0,9	0,7	1,1	1,0	0,9	0,8	0,9	0,7	0,8

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Gründungen nach Branchen

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen in der neuen FOO 2010) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Die schwerpunktmäßige Gliederung der Neugründungen auf Branchenebene kann aufgrund des Fehlens konkreter Informationen über den wirtschaftlichen Schwerpunkt nur näherungsweise erfolgen. Im Falle einer Zugehörigkeit zu mehr als einer Sparte bzw Fachgruppe wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt, vorgenommen.

Im Jahr 2011 waren über 52% aller Gründungen der Sparte *Gewerbe und Handwerk* zuzurechnen⁵. Den zweithöchsten Anteil verzeichnete die Sparte *Handel* (19%), gefolgt von *Information und Consulting* mit 17%. Weitere 6% der Gründungen entfielen auf die Sparte *Tourismus und Freizeitwirtschaft*.

Insgesamt konzentriert sich ein großer Teil des Gründungsgeschehens auf vergleichsweise wenige Branchen. Für die näherungsweise Branchenzuordnung der Neugründungen wurde wie bereits oben erwähnt auf Berechtigungsstrukturen von bestehenden Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt zurück gegriffen. Die nachstehende Tabelle zeigt, dass knapp 80% aller Neugründungen des Vorjahres auf die unten angeführten zwanzig Branchen der Kammersystematik (von zusammen 95 Fachgruppen) entfallen.

⁵ Dieser hohe Anteil der Sparte Gewerbe und Handwerk geht zu einem großen Teil auf den Bereich der selbständigen Personenbetreuung zurück und wirkt sich auch auf die Höhe der anderen Spartenanteile aus.

Spitzenreiter ist die Fachgruppe *Gewerbliche Dienstleister* (selbständige Personenbetreuung, verschiedene Beratungsdienste, Vermittlungstätigkeiten, Personalbereitsteller, Zeichenbüros, Bewachungsdienste, Detekteien uvm), gefolgt von der Fachgruppe *Unternehmensberatung und Informationstechnologie*. An dritter Stelle liegt der Bereich *Werbung und Marktkommunikation* gefolgt von der Fachgruppe *Chemische Gewerbe, Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger*, dem *Versand-, Internet- und allgemeinem Handel* und der *Gastronomie*.

Nachstehende Tabelle zeigt die „Top 20“-Fachgruppen 2011 im Detail:

Unternehmensneugründungen 2011 nach Branchen (Fachgruppen)

	Anzahl	Anteil in %
Gewerbliche Dienstleister	11.496	32,6
Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.568	7,3
Werbung und Marktkommunikation	1.698	4,8
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.238	3,5
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.145	3,2
Gastronomie	1.097	3,1
Direktvertrieb	1.050	3,0
Bauhilfsgewerbe	898	2,5
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	886	2,5
Güterbeförderungsgewerbe	858	2,4
Freizeit- und Sportbetriebe	829	2,3
Finanzdienstleister	723	2,0
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	574	1,6
Bau	565	1,6
Fahrzeughandel	486	1,4
Handelsagenten	467	1,3
Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	459	1,3
Lebensmittelhandel	410	1,2
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	367	1,0
Elektro- und Einrichtungsfachhandel	357	1,0
TOP 20-Branchen zusammen	28.171	79,9

Gründungen nach Geschlecht (natürliche Personen)

Für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) kann eine Auswertung der Gründungsdaten nach Geschlecht erfolgen.

Die geschlechtsspezifische Betrachtung zeigt, dass der Frauenanteil nach der endgültigen Auswertung 2011 bei 54,5% lag⁶. Der Gründungsanteil von Frauen ist deutlich höher als der derzeitige Frauenanteil an Kammermitgliedern (dieser lag Ende 2011 bei 40,2%).

⁶ Auch dieser hohe Frauenanteil ist wiederum eine Konsequenz der Änderung in der Rechtslage und der Berücksichtigung der selbständigen Personenbetreuung in den Gründungsdaten.

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)

zum Vergleich:

Jahr	EinzelunternehmerInnen	Frauenanteil in %	Frauenanteil am Stand an Kammermitgliedern (insg.)
1993	9.825	26,7	31,4
1994	9.857	25,9	31,1
1995	9.658	27,0	30,9
1996	14.796	27,3	30,6
1997	15.817	27,1	30,2
1998	14.521	28,1	30,0
1999	16.996	33,3	30,2
2000	18.316	32,5	30,3
2001	20.074	33,2	30,6
2002	19.963	34,9	30,8
2003	22.630	36,6	31,1
2004	23.915	35,2	31,2
2005	25.126	35,7	31,4
2006	23.228	37,2	31,8
2007	24.786	39,8	32,5
2008	34.705	56,8	35,4
2009	27.670	48,1	37,2
2010	31.747	52,4	38,7
2011	30.226	54,5	40,2

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Ebenfalls im Auswertungsprogramm enthalten ist die Tabellierung der Gründungen 2011 nach Branchen und Geschlecht auf Personenebene (EinzelunternehmerInnen). Die Betrachtung der 20 insgesamt am stärksten besetzten Branchen zeigt die höchsten Frauenanteile bei den *Fußpflegern, Kosmetikern und Masseuren* (85,6%), gefolgt von den *Friseuren* (85,5%), im Bereich der *gewerblichen Dienstleister* (84,4%) und *Kunsthandwerke* (79,2%) sowie dem *Direktvertrieb* (78,0%).

Unternehmensneugründungen 2011 von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	123	729	85,6
Friseure	41	242	85,5
Gewerbliche Dienstleister	1.755	9.480	84,4
Kunsthandwerke	60	229	79,2
Direktvertrieb	227	806	78,0
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	167	243	59,3
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	549	580	51,4
Gastronomie	394	376	48,8
Lebensmittelhandel	152	133	46,7
Freizeit- und Sportbetriebe	394	323	45,0
Werbung und Marktkommunikation	885	588	39,9
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	522	338	39,3
Finanzdienstleister	472	207	30,5
Handelsagenten	305	106	25,8
Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.657	442	21,1
Güterbeförderungsgewerbe	629	115	15,5
Fahrzeughandel	364	53	12,7
Bauhilfsgewerbe	739	41	5,3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	289	12	4,0
Bau	291	12	4,0

Gründungen nach Alter (natürliche Personen)

Die Verteilung der Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen nach Altersgruppen brachte 2011 folgendes Ergebnis: Knapp 30% der Neugründungen wurden von Personen im Alter zwischen 30 und 40 Jahren vorgenommen. Über 28% der Gründungen entfielen auf die Altersgruppe 40 bis 50 Jahre, gefolgt von der Altersgruppe der 20 bis 30-jährigen (23%).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993-2011	2011	2011
	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
unter 20 Jahre	1,3	314	1,0
20 bis unter 30 Jahre	25,9	6.905	22,8
30 bis unter 40 Jahre	35,7	8.978	29,7
40 bis unter 50 Jahre	24,9	8.669	28,7
50 bis unter 60 Jahre	10,0	4.408	14,6
über 60 Jahre	2,0	952	3,1

Das Durchschnittsalter der Neugründer betrug 2011 38,8 Jahre. Dieser Wert liegt über dem langjährigen Mittelwert (Durchschnitt 1993-2011: 36,6).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) Durchschnittsalter

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Durchschnittsalter	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	
Durchschnittsalter	36,7	36,3	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Neugründungen insgesamt 1993-2011 (kumuliert)
Burgenland	380	412	402	577	713	585	765	753	869	903	1.106	1.073	1.144	1.077	1.102	1.834	1.440	1.846	1.762	18.743
Kärnten	990	951	1.059	1.252	1.238	1.222	1.268	1.371	1.499	1.412	1.725	1.697	1.656	1.758	1.843	2.039	1.889	2.033	2.139	29.041
Niederösterreich	3.059	2.908	2.726	3.685	4.094	3.860	4.685	4.528	5.351	5.145	5.699	5.870	6.015	5.711	6.037	8.913	6.664	7.746	7.484	100.180
Oberösterreich	1.907	1.903	2.148	3.251	3.135	2.638	3.059	3.307	3.313	3.395	3.935	3.870	4.561	4.235	4.296	6.534	4.661	5.228	4.928	70.304
Salzburg	1.140	1.125	1.030	1.418	1.373	1.343	1.484	1.624	1.975	1.834	1.991	1.924	1.824	1.882	1.943	2.173	1.993	2.120	2.173	32.369
Steiermark	1.855	1.771	1.724	2.467	2.763	2.561	2.805	3.286	3.781	3.779	3.746	3.844	4.020	3.602	3.730	4.957	4.313	5.001	4.688	64.693
Tirol	1.164	1.193	1.138	1.575	1.694	1.611	1.705	1.816	2.134	1.980	2.443	2.211	2.103	2.136	2.432	2.573	2.337	2.548	2.462	37.255
Vorarlberg	698	820	731	817	1.007	973	1.059	1.072	968	945	1.026	979	995	897	943	1.726	1.160	1.350	1.318	19.484
Wien	3.438	3.223	3.203	4.801	5.689	4.929	5.124	6.005	6.145	6.435	6.651	8.272	8.683	7.811	7.978	9.582	8.255	9.253	8.325	123.802
Zusammen	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	495.871

Anteile in Prozent

Burgenland	2,6	2,9	2,8	2,9	3,3	3,0	3,5	3,2	3,3	3,5	3,9	3,6	3,7	3,7	3,6	4,5	4,4	5,0	5,0	3,8
Kärnten	6,8	6,6	7,5	6,3	5,7	6,2	5,8	5,8	5,8	5,5	6,1	5,7	5,3	6,0	6,1	5,1	5,8	5,5	6,1	5,9
Niederösterreich	20,9	20,3	19,3	18,6	18,9	19,6	21,3	19,1	20,6	19,9	20,1	19,7	19,4	19,6	19,9	22,1	20,4	20,9	21,2	20,2
Oberösterreich	13,0	13,3	15,2	16,4	14,4	13,4	13,9	13,9	12,7	13,1	13,9	13,0	14,7	14,5	14,2	16,2	14,2	14,1	14,0	14,2
Salzburg	7,8	7,9	7,3	7,1	6,3	6,8	6,8	6,8	7,6	7,1	7,0	6,5	5,9	6,5	6,4	5,4	6,1	5,7	6,2	6,5
Steiermark	12,7	12,4	12,2	12,4	12,7	13,0	12,8	13,8	14,5	14,6	13,2	12,9	13,0	12,4	12,3	12,3	13,2	13,5	13,3	13,0
Tirol	8,0	8,3	8,0	7,9	7,8	8,2	7,8	7,6	8,2	7,7	8,6	7,4	6,8	7,3	8,0	6,4	7,1	6,9	7,0	7,5
Vorarlberg	4,8	5,7	5,2	4,1	4,6	4,9	4,8	4,5	3,7	3,7	3,6	3,3	3,2	3,1	3,1	4,3	3,5	3,6	3,7	3,9
Wien	23,5	22,5	22,6	24,2	26,2	25,0	23,3	25,3	23,6	24,9	23,5	27,8	28,0	26,8	26,3	23,8	25,2	24,9	23,6	25,0
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

GRÜNDUNGSINTENSITÄT ¹ 1993 - 2011

nach Bundesländern

Stand an aktiven Kammermitgliedern in den Wirtschaftskammern (zu Jahresanfang) ²

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Burgenland	7.883	7.888	8.002	7.969	8.196	8.412	8.692	9.068	9.473	9.767	10.127	10.588	11.063	11.540	11.883	12.296	13.409	14.068	15.011
Kärnten	17.593	17.982	18.142	18.422	18.878	19.343	19.697	19.942	20.493	21.180	21.708	22.328	22.809	23.487	24.199	24.889	25.591	26.217	26.639
Niederösterreich	41.130	42.341	42.888	43.380	45.066	46.506	47.658	49.905	51.905	54.545	56.431	58.824	61.350	63.672	65.815	68.136	73.473	76.649	80.423
Oberösterreich	35.110	36.066	36.696	37.173	38.940	40.291	41.336	43.006	44.946	46.641	48.211	49.999	51.712	53.412	54.900	56.150	60.717	63.015	65.024
Salzburg	21.504	21.992	22.165	22.154	22.783	23.027	23.171	23.669	24.313	25.242	25.724	26.517	27.115	27.632	28.148	28.884	29.854	30.510	31.344
Steiermark	31.860	32.569	32.833	33.199	34.738	35.976	37.009	38.091	39.807	41.905	43.576	45.233	46.679	48.479	49.787	51.177	53.659	55.390	57.517
Tirol	25.878	26.266	26.493	26.576	27.170	27.492	27.936	28.542	29.208	30.065	31.015	31.982	32.863	33.482	34.065	35.135	36.186	36.999	37.916
Vorarlberg	12.273	12.569	12.868	12.987	13.381	13.739	14.057	14.483	14.884	15.142	15.438	15.695	16.136	16.238	16.390	16.564	17.555	18.004	18.539
Wien	59.308	59.788	59.613	59.087	61.004	61.624	62.370	63.592	65.584	67.531	69.148	71.458	76.279	79.914	82.661	85.238	89.225	92.732	96.011
Zusammen	252.719	257.461	259.700	260.947	270.156	276.410	281.926	290.298	300.613	312.018	321.378	332.624	346.006	357.856	367.848	378.469	399.669	413.584	428.424

Gründungsintensität: Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

Burgenland	4,82	5,22	5,02	7,24	8,70	6,95	8,80	8,30	9,17	9,25	10,92	10,13	10,34	9,33	9,27	14,92	10,74	13,12	11,74
Kärnten	5,63	5,29	5,84	6,80	6,56	6,32	6,44	6,87	7,31	6,67	7,95	7,60	7,26	7,48	7,62	8,19	7,38	7,75	8,03
Niederösterreich	7,44	6,87	6,36	8,49	9,08	8,30	9,83	9,07	10,31	9,43	10,10	9,98	9,80	8,97	9,17	13,08	9,07	10,11	9,31
Oberösterreich	5,43	5,28	5,85	8,75	8,05	6,55	7,40	7,69	7,37	7,28	8,16	7,74	8,82	7,93	7,83	11,64	7,68	8,30	7,58
Salzburg	5,30	5,12	4,65	6,40	6,03	5,83	6,40	6,86	8,12	7,27	7,74	7,26	6,73	6,81	6,90	7,52	6,68	6,95	6,93
Steiermark	5,82	5,44	5,25	7,43	7,95	7,12	7,58	8,63	9,50	9,02	8,60	8,50	8,61	7,43	7,49	9,69	8,04	9,03	8,15
Tirol	4,50	4,54	4,30	5,93	6,23	5,86	6,10	6,36	7,31	6,59	7,88	6,91	6,40	6,38	7,14	7,32	6,46	6,89	6,49
Vorarlberg	5,69	6,52	5,68	6,29	7,53	7,08	7,53	7,40	6,50	6,24	6,65	6,24	6,17	5,52	5,75	10,42	6,61	7,50	7,11
Wien	5,80	5,39	5,37	8,13	9,33	8,00	8,22	9,44	9,37	9,53	9,62	11,58	11,38	9,77	9,65	11,24	9,25	9,98	8,67
Zusammen	5,79	5,56	5,45	7,60	8,03	7,14	7,79	8,19	8,66	8,28	8,81	8,94	8,96	8,13	8,24	10,66	8,18	8,98	8,23

¹ Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

² Mitglieder bei den Wirtschaftskammern exkl. ruhende Mitgliedschaften (Nichtbetrieb, Verpächter)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

nach Rechtsformen

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Neugründungen 1993-2011 (kumuliert)
EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	9.771	9.818	9.633	14.751	15.786	14.496	16.978	18.295	20.197	19.939	22.601	23.898	25.114	23.180	24.153	33.723	26.444	30.254	28.712	387.743
GesmbH	3.937	3.310	3.166	3.145	2.865	2.831	2.710	3.028	3.312	3.285	3.089	3.294	3.561	3.759	3.622	3.663	3.274	3.476	3.213	62.540
KG	420	450	526	773	1.553	1.245	1.205	1.306	1.399	1.481	1.490	1.514	1.255	1.184	999	945	835	926	853	20.359
OG	249	394	457	602	824	604	767	883	864	899	849	792	747	641	617	684	626	711	713	12.923
Verein	89	123	127	111	105	131	137	100	96	88	131	109	135	112	102	145	126	113	109	2.189
AG	24	31	33	27	34	37	26	58	70	39	31	30	26	28	34	26	25	24	18	621
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	54	39	25	45	31	25	18	23	30	20	29	10	12	48	633	982	1.226	1.493	1.514	6.257
Sonstige Rechtsformen	87	141	194	389	508	353	113	69	67	77	102	93	151	157	144	163	156	128	147	3.239
Zusammen	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	495.871

Anteile in Prozent

EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,6	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4	78,2
GesmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1	12,6
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4	4,1
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0	2,6
Verein	0,6	0,9	0,9	0,6	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4
AG	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3	1,3
Sonstige Rechtsformen	0,6	1,0	1,4	2,0	2,3	1,8	0,5	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	0,7
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

nach Sparten (näherungsweise Schwerpunktzuordnung) ^{1, 2}

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Gewerbe und Handwerk	5.211	5.822	6.419	6.872	6.954	7.600	9.440	10.008	9.874	10.532	21.308	14.780	18.926	18.506
Industrie	322	340	366	349	317	329	331	361	338	360	370	388	405	385
Handel	6.130	7.070	6.452	6.835	7.506	9.338	8.475	9.094	7.824	7.997	7.415	7.270	7.333	6.603
Bank und Versicherung	10	9	6	2	16	8	7	4	2	7	7	3	1	3
Transport und Verkehr	1.243	1.163	1.213	1.228	1.295	1.400	1.453	1.520	1.383	1.581	1.508	1.395	1.535	1.524
Tourismus und Freizeitwirtschaft	2.558	2.650	2.729	2.762	2.837	2.948	3.041	2.977	2.727	2.750	2.742	2.327	2.604	2.278
Information und Consulting	4.249	4.900	6.577	7.988	6.902	6.698	6.993	7.037	6.961	7.077	6.981	6.549	6.321	5.980
alle Sparten	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279
Anteile in Prozent																			
Gewerbe und Handwerk	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	33,9	34,8	52,8	45,2	51,0	52,5
Industrie	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,1
Handel	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	26,9	26,4	18,4	22,2	19,8	18,7
Bank und Versicherung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,8	5,2	3,7	4,3	4,1	4,3
Tourismus und Freizeitwirtschaft	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,4	9,1	6,8	7,1	7,0	6,5
Information und Consulting	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,9	23,4	17,3	20,0	17,0	17,0
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Daten gemäß neuer Spartengliederung (neue Sparte 7: Information und Consulting) erst ab 1998 verfügbar

Mit der neuen Fachorganisationsordnung 2010, die ab dem Berichtsjahr 2009 angewendet wird, kommt es zu einigen wenigen Verschiebungen von Berufszweigen in andere Sparten. Dies beeinträchtigt die Vergleichbarkeit der Werte ab 2009 zu den Vorjahren geringfügig.

² aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen; die Änderung in der Methodik der Schwerpunktzuweisung mit dem Jahr 2006 ergibt einen Bruch in der Zeitreihe.

weiterer Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung) ^{1,2}

Spartenmitglieder	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Gewerbe und Handwerk	5.622	6.264	6.872	7.450	7.633	8.354	10.397	11.003	10.518	11.208	21.896	15.460	19.720	19.174
Industrie	347	366	392	378	348	362	364	397	371	403	413	425	437	423
Handel	6.613	7.608	6.908	7.409	8.239	10.264	9.334	9.998	9.042	9.187	8.571	8.542	8.535	7.695
Bank und Versicherung	11	10	6	2	18	9	8	4	5	8	10	3	1	3
Transport und Verkehr	1.341	1.252	1.299	1.331	1.422	1.539	1.600	1.671	1.571	1.771	1.708	1.549	1.742	1.681
Tourismus und Freizeitwirtschaft	2.760	2.852	2.922	2.994	3.114	3.241	3.349	3.273	2.972	3.034	3.079	2.626	2.857	2.508
Information und Consulting	4.585	5.272	7.042	8.659	7.576	7.363	7.702	7.736	7.533	7.595	7.502	6.798	6.852	6.478
alle Sparten	16.822	16.390	16.056	21.980	23.610	21.278	23.624	25.441	28.223	28.350	31.132	32.754	34.082	32.012	33.206	43.179	35.403	40.144	37.962

Anteile in Prozent

Gewerbe und Handwerk	.	.	.	.	.	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	32,9	33,8	50,7	43,7	49,1	50,5
Industrie	.	.	.	.	.	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	1,1
Handel	.	.	.	.	.	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	28,2	27,7	19,8	24,1	21,3	20,3
Bank und Versicherung	.	.	.	.	.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	.	.	.	.	.	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	5,3	4,0	4,4	4,3	4,4
Tourismus und Freizeitwirtschaft	.	.	.	.	.	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,3	9,1	7,1	7,4	7,1	6,6
Information und Consulting	.	.	.	.	.	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,5	22,9	17,4	19,2	17,1	17,1
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ Daten gemäß neuer Spartengliederung (neue Sparte 7: Information und Consulting) erst ab 1998 verfügbar

Mit der neuen Fachorganisationsordnung 2010, die ab dem Berichtsjahr 2009 angewendet wird, kommt es zu einigen wenigen Verschiebungen von Berufszweigen in andere Sparten. Dies beeinträchtigt die Vergleichbarkeit der Werte ab 2009 zu den Vorjahren geringfügig.

² bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (näherungsweise Schwerpunktzuordnung) ¹



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.062	1.189	4.354	2.572	1.063	2.509	1.173	705	3.879	18.506
Industrie	8	14	48	51	28	53	26	10	147	385
Handel	296	414	1.308	1.143	443	803	504	292	1.400	6.603
Bank und Versicherung	0	0	0	0	2	0	0	0	1	3
Transport und Verkehr	61	74	245	176	111	160	91	25	581	1.524
Tourismus und Freizeitwirtschaft	95	132	420	261	217	306	291	93	463	2.278
Information und Consulting	240	316	1.109	725	309	857	377	193	1.854	5.980
alle Sparten	1.762	2.139	7.484	4.928	2.173	4.688	2.462	1.318	8.325	35.279
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	60,3	55,6	58,2	52,2	48,9	53,5	47,6	53,5	46,6	52,5
Industrie	0,5	0,7	0,6	1,0	1,3	1,1	1,1	0,8	1,8	1,1
Handel	16,8	19,4	17,5	23,2	20,4	17,1	20,5	22,2	16,8	18,7
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	3,5	3,5	3,3	3,6	5,1	3,4	3,7	1,9	7,0	4,3
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,4	6,2	5,6	5,3	10,0	6,5	11,8	7,1	5,6	6,5
Information und Consulting	13,6	14,8	14,8	14,7	14,2	18,3	15,3	14,6	22,3	17,0
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (Mehrfachzählung) ¹



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.104	1.242	4.460	2.684	1.111	2.623	1.252	752	3.946	19.174
Industrie	9	16	56	54	29	60	29	13	157	423
Handel	335	484	1.627	1.340	494	928	578	322	1.587	7.695
Bank und Versicherung	0	0	0	0	2	0	0	0	1	3
Transport und Verkehr	64	85	280	202	126	170	103	26	625	1.681
Tourismus und Freizeitwirtschaft	96	136	493	289	234	334	309	97	520	2.508
Information und Consulting	247	326	1.235	761	315	881	387	202	2.124	6.478
alle Sparten	1.855	2.289	8.151	5.330	2.311	4.996	2.658	1.412	8.960	37.962
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	59,5	54,3	54,7	50,4	48,1	52,5	47,1	53,3	44,0	50,5
Industrie	0,5	0,7	0,7	1,0	1,3	1,2	1,1	0,9	1,8	1,1
Handel	18,1	21,1	20,0	25,1	21,4	18,6	21,7	22,8	17,7	20,3
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	3,5	3,7	3,4	3,8	5,5	3,4	3,9	1,8	7,0	4,4
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,2	5,9	6,0	5,4	10,1	6,7	11,6	6,9	5,8	6,6
Information und Consulting	13,3	14,2	15,2	14,3	13,6	17,6	14,6	14,3	23,7	17,1
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

¹ bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung*)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert	
126	Gewerbliche Dienstleister	11.496	32,6	32,6
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.568	7,3	39,9
703	Werbung und Marktkommunikation	1.698	4,8	44,7
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.238	3,5	48,2
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.145	3,2	51,4
601	Gastronomie	1.097	3,1	54,5
309	Direktvertrieb	1.050	3,0	57,5
106	Bauhilfsgewerbe	898	2,5	60,1
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	886	2,5	62,6
506	Güterbeförderungsgewerbe	858	2,4	65,0
606	Freizeit- und Sportbetriebe	829	2,3	67,4
702	Finanzdienstleister	723	2,0	69,4
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	574	1,6	71,0
101	Bau	565	1,6	72,6
315	Fahrzeughandel	486	1,4	74,0
311	Handelsagenten	467	1,3	75,3
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	459	1,3	76,6
301	Lebensmittelhandel	410	1,2	77,8
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	367	1,0	78,8
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	357	1,0	79,9
110	Metalltechniker	321	0,9	80,8
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	316	0,9	81,7
124	Friseure	308	0,9	82,5
116	Kunsthandwerke	296	0,8	83,4
208	Film- und Musikindustrie	295	0,8	84,2
707	Immobilien- und Vermögenstreuhand	295	0,8	85,0
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	282	0,8	85,8
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	280	0,8	86,6
602	Hotellerie	245	0,7	87,3
122	Berufsfotografen	242	0,7	88,0
117	Mode und Bekleidungstechnik	234	0,7	88,7
320	Versicherungsagenten	231	0,7	89,3
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	224	0,6	90,0
705	Ingenieurbüros	223	0,6	90,6
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	220	0,6	91,2
105	Maler und Tapezierer	215	0,6	91,8
121	Gärtner und Floristen	189	0,5	92,4
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	184	0,5	92,9
114	Mechatroniker	177	0,5	93,4
304	Agrarhandel	177	0,5	93,9
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	172	0,5	94,4
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	161	0,5	94,8

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung*)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
119 Lebensmittelgewerbe	140	0,4	95,2
312 Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	137	0,4	95,6
115 Kraftfahrzeugtechniker	106	0,3	95,9
307 Außenhandel	103	0,3	96,2
708 Buch- und Medienwirtschaft	103	0,3	96,5
706 Druck	97	0,3	96,8
103 Dachdecker, Glaser und Spengler	85	0,2	97,0
310 Papier- und Spielwarenhandel	85	0,2	97,3
319 Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	76	0,2	97,5
104 Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	75	0,2	97,7
709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	70	0,2	97,9
316 Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	67	0,2	98,1
504 Spediteure	63	0,2	98,3
118 Gesundheitsberufe	58	0,2	98,4
107 Holzbau	56	0,2	98,6
604 Reisebüros	50	0,1	98,7
109 Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	45	0,1	98,9
302 Tabaktrafikanten	43	0,1	99,0
Sonstige Fachgruppen	362	1,0	100,0
Neugründungen insgesamt	35.279	100,0	

* aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Fachgruppen wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

nach Branchen (Mehrfachzählung) *

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
101	Bau	638	1,6
102	Steinmetze	18	0,0
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	94	0,2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	78	0,2
105	Maler und Tapezierer	246	0,6
106	Bauhilfsgewerbe	1.040	2,6
107	Holzbau	69	0,2
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	313	0,8
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	55	0,1
110	Metalltechniker	378	0,9
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	194	0,5
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	431	1,1
113	Kunststoffverarbeiter	28	0,1
114	Mechatroniker	231	0,6
115	Kraftfahrzeugtechniker	134	0,3
116	Kunsthandwerke	337	0,8
117	Mode und Bekleidungstechnik	254	0,6
118	Gesundheitsberufe	60	0,1
119	Lebensmittelgewerbe	163	0,4
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	917	2,3
121	Gärtner und Floristen	232	0,6
122	Berufsfotografen	275	0,7
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.422	3,5
124	Friseure	310	0,8
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	15	0,0
126	Gewerbliche Dienstleister	11.928	29,4
	Gewerbe nicht näher spezifiziert	2	0,0
Gewerbe und Handwerk		19.862	49,0
201	Bergwerke und Stahl	1	0,0
202	Mineralölindustrie	0	0,0
203	Stein- und keramische Industrie	3	0,0
204	Glasindustrie	1	0,0
205	Chemische Industrie	7	0,0
206	Papierindustrie	0	0,0
207	Papierverarbeitende Industrie	2	0,0
208	Film- und Musikindustrie	325	0,8
209	Bauindustrie	0	0,0
210	Holzindustrie	22	0,1
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	6	0,0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	6	0,0
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	43	0,1
214	Gießereiindustrie	2	0,0
215	NE-Metallindustrie	2	0,0
216	Maschinen & Metallwaren	6	0,0
217	Fahrzeugindustrie	0	0,0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	3	0,0
	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0,0
Industrie		429	1,1

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

nach Branchen (Mehrfachzählung) *

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
301	Lebensmittelhandel	549	1,4
302	Tabaktrafikanten	68	0,2
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	297	0,7
304	Agrarhandel	249	0,6
305	Energiehandel	67	0,2
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	194	0,5
307	Außenhandel	206	0,5
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	736	1,8
309	Direktvertrieb	1.144	2,8
310	Papier- und Spielwarenhandel	125	0,3
311	Handelsagenten	611	1,5
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	174	0,4
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	729	1,8
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	479	1,2
315	Fahrzeughandel	658	1,6
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	84	0,2
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	513	1,3
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.916	4,7
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	115	0,3
320	Versicherungsagenten	281	0,7
	Handel nicht näher spezifiziert	40	0,1
Handel		9.235	22,8
401	Banken und Bankiers	2	0,0
402	Sparkassen	0	0,0
403	Volksbanken	0	0,0
404	Raiffeisenbanken	0	0,0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0,0
406	Versicherungsunternehmen	1	0,0
407	Pensionskassen	0	0,0
	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0,0
Bank und Versicherung		3	0,0
501	Schienenbahnen	0	0,0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	40	0,1
503	Seilbahnen	5	0,0
504	Spediteure	75	0,2
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	372	0,9
506	Güterbeförderungsgewerbe	928	2,3
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	39	0,1
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	272	0,7
	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0,0
Transport und Verkehr		1.731	4,3
601	Gastronomie	1.216	3,0
602	Hotellerie	256	0,6
603	Gesundheitsbetriebe	33	0,1
604	Reisebüros	56	0,1
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	33	0,1
606	Freizeit- und Sportbetriebe	975	2,4
	Tourismus nicht näher spezifiziert	0	0,0
Tourismus und Freizeitwirtschaft		2.569	6,3

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

nach Branchen (Mehrfachzählung) *

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	342	0,8
702	Finanzdienstleister	778	1,9
703	Werbung und Marktkommunikation	1.896	4,7
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	2.733	6,7
705	Ingenieurbüros	244	0,6
706	Druck	117	0,3
707	Immobilien- und Vermögenstrehänder	313	0,8
708	Buch- und Medienwirtschaft	142	0,4
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	99	0,2
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmen	25	0,1
	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0,0
Information und Consulting		6.689	16,5
Alle Fachgruppen zusammen		40.518	100,0

* Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen mitgezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Neugründungen insgesamt 1993-2011 (kumuliert)
natürliche Personen (Einzelunternehmer): MÄNNER																				
Burgenland	193	208	191	311	375	301	358	384	471	459	542	518	580	517	542	590	528	617	579	8.265
Kärnten	535	528	572	708	654	674	678	787	835	773	932	891	883	844	925	859	820	852	822	14.571
Niederösterreich	1.602	1.498	1.360	1.971	2.230	2.015	2.476	2.339	2.760	2.551	2.865	2.865	3.057	2.806	2.834	2.966	2.784	2.922	2.680	46.582
Oberösterreich	1.037	1.019	1.104	1.754	1.700	1.473	1.666	1.852	1.728	1.721	2.060	1.947	2.313	1.999	2.012	2.140	2.004	2.024	1.909	33.461
Salzburg	550	585	546	768	736	748	742	866	1.010	930	998	950	913	892	992	912	871	814	888	15.712
Steiermark	1.017	991	935	1.400	1.589	1.485	1.505	1.806	2.159	2.042	1.982	2.041	2.112	1.973	1.919	2.055	1.946	2.009	1.713	32.679
Tirol	602	686	622	924	967	918	916	1.005	1.143	1.077	1.290	1.180	1.105	1.131	1.313	1.117	1.061	1.142	1.052	19.252
Vorarlberg	403	502	422	485	579	572	599	609	507	516	555	521	490	451	470	510	474	517	452	9.634
Wien	1.264	1.287	1.298	2.434	2.709	2.257	2.398	2.708	2.801	2.931	3.118	4.594	4.711	3.975	3.909	3.860	3.864	4.212	3.660	57.990
Zusammen	7.204	7.303	7.052	10.756	11.538	10.442	11.339	12.356	13.414	13.000	14.342	15.507	16.164	14.588	14.916	15.009	14.352	15.109	13.755	238.145
natürliche Personen (Einzelunternehmerinnen): FRAUEN																				
Burgenland	86	85	85	138	128	147	188	188	216	240	342	345	336	332	371	1.045	711	996	994	6.973
Kärnten	164	167	194	268	251	275	337	343	376	392	518	497	498	550	583	803	757	890	1.031	8.894
Niederösterreich	599	553	545	805	828	866	1.285	1.187	1.502	1.541	1.843	1.903	1.916	1.860	2.215	4.973	2.981	3.900	3.953	35.255
Oberösterreich	296	350	398	659	610	521	868	857	822	965	1.168	1.247	1.341	1.311	1.490	3.616	1.976	2.523	2.388	23.406
Salzburg	223	182	186	275	297	269	391	421	517	513	580	553	531	570	578	887	805	893	937	9.607
Steiermark	358	302	337	523	593	549	798	915	1.036	1.109	1.121	1.134	1.251	1.046	1.257	2.272	1.802	2.383	2.421	21.206
Tirol	233	234	224	331	338	319	465	457	560	510	723	625	593	639	776	1.089	944	1.042	1.042	11.144
Vorarlberg	117	132	125	159	195	170	280	268	263	267	293	293	328	287	327	1.065	548	641	688	6.445
Wien	546	550	512	884	1.039	963	1.043	1.324	1.368	1.426	1.700	1.811	2.168	2.045	2.273	3.946	2.794	3.370	3.017	32.779
Zusammen	2.621	2.554	2.606	4.040	4.279	4.079	5.657	5.960	6.660	6.963	8.288	8.408	8.962	8.640	9.870	19.696	13.318	16.638	16.471	155.711

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): insgesamt und Frauenanteil nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Neugründungen insgesamt 1993-2011 (kumuliert)
Burgenland	279	294	277	449	503	448	546	572	687	699	884	863	916	849	913	1.635	1.239	1.613	1.573	15.238
Kärnten	699	695	766	976	905	949	1.015	1.130	1.211	1.165	1.450	1.388	1.381	1.394	1.508	1.662	1.577	1.742	1.853	23.466
Niederösterreich	2.201	2.051	1.905	2.776	3.058	2.881	3.761	3.526	4.262	4.092	4.708	4.768	4.973	4.666	5.049	7.939	5.765	6.822	6.633	81.836
Oberösterreich	1.333	1.369	1.502	2.413	2.310	1.993	2.534	2.709	2.550	2.686	3.228	3.194	3.654	3.310	3.502	5.756	3.980	4.547	4.297	56.868
Salzburg	773	767	732	1.043	1.033	1.017	1.134	1.287	1.527	1.443	1.578	1.503	1.444	1.462	1.570	1.799	1.676	1.707	1.825	25.319
Steiermark	1.375	1.293	1.272	1.923	2.182	2.033	2.303	2.721	3.195	3.151	3.103	3.175	3.363	3.019	3.176	4.327	3.748	4.392	4.134	53.885
Tirol	835	920	847	1.255	1.305	1.237	1.382	1.462	1.703	1.587	2.013	1.805	1.698	1.770	2.089	2.206	2.005	2.184	2.094	30.397
Vorarlberg	520	633	547	644	774	742	879	877	770	783	848	814	818	738	797	1.575	1.022	1.158	1.140	16.079
Wien	1.810	1.837	1.810	3.318	3.747	3.220	3.442	4.032	4.169	4.357	4.818	6.405	6.879	6.020	6.182	7.806	6.658	7.582	6.677	90.769
Zusammen	9.825	9.857	9.658	14.796	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	393.856

Frauenanteil in Prozent

Burgenland	30,7	29,1	30,9	30,7	25,4	32,8	34,4	32,9	31,4	34,3	38,7	40,0	36,7	39,1	40,6	63,9	57,4	61,7	63,2	45,8
Kärnten	23,5	24,0	25,3	27,4	27,8	29,0	33,2	30,4	31,0	33,6	35,7	35,8	36,1	39,5	38,7	48,3	48,0	51,1	55,6	37,9
Niederösterreich	27,2	27,0	28,6	29,0	27,1	30,1	34,2	33,7	35,2	37,7	39,1	39,9	38,5	39,9	43,9	62,6	51,7	57,2	59,6	43,1
Oberösterreich	22,2	25,6	26,5	27,3	26,4	26,1	34,3	31,6	32,2	35,9	36,2	39,0	36,7	39,6	42,5	62,8	49,6	55,5	55,6	41,2
Salzburg	28,8	23,7	25,4	26,3	28,7	26,5	34,5	32,7	33,9	35,6	36,8	36,8	36,8	39,0	36,8	49,3	48,0	52,3	51,3	37,9
Steiermark	26,0	23,3	26,5	27,2	27,2	27,0	34,7	33,6	32,4	35,2	36,1	35,7	37,2	34,6	39,6	52,5	48,1	54,3	58,6	39,4
Tirol	27,9	25,5	26,5	26,4	25,9	25,8	33,7	31,3	32,9	32,1	35,9	34,6	34,9	36,1	37,1	49,4	47,1	47,7	49,8	36,7
Vorarlberg	22,5	20,8	22,8	24,7	25,2	22,9	31,9	30,6	34,2	34,1	34,6	36,0	40,1	38,9	41,0	67,6	53,6	55,4	60,4	40,1
Wien	30,2	29,9	28,3	26,6	27,7	29,9	30,3	32,8	32,8	32,7	35,3	28,3	31,5	34,0	36,8	50,6	42,0	44,4	45,2	36,1
Zusammen	26,7	25,9	27,0	27,3	27,1	28,1	33,3	32,5	33,2	34,9	36,6	35,2	35,7	37,2	39,8	56,8	48,1	52,4	54,5	39,5

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten (näherungsweise Schwerpunktzuordnung) ¹

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	17.124	5.338	11.786
Industrie	276	234	42
Handel	5.058	2.819	2.239
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.222	1.046	176
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.676	882	794
Information und Consulting	4.870	3.436	1.434
alle Sparten	30.226	13.755	16.471

¹ aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Sparten wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten (Mehrfachzählung) ²

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	17.603	5.667	11.936
Industrie	306	257	49
Handel	5.785	3.343	2.442
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.324	1.128	196
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.823	965	858
Information und Consulting	5.222	3.676	1.546
alle Sparten	32.063	15.036	17.027

² bei Kammermitgliedern, die über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, besteht die Mitgliedschaft in jeder betroffenen Sparte (Mehrfachzählung)

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzusordnung) *		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
126	Gewerbliche Dienstleister	1.755	9.480	84,4
704	Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.657	442	21,1
703	Werbung und Marktkommunikation	885	588	39,9
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	549	580	51,4
309	Direktvertrieb	227	806	78,0
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	522	338	39,3
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	123	729	85,6
106	Bauhilfsgewerbe	739	41	5,3
601	Gastronomie	394	376	48,8
506	Güterbeförderungsgewerbe	629	115	15,5
606	Freizeit- und Sportbetriebe	394	323	45,0
702	Finanzdienstleister	472	207	30,5
315	Fahrzeughandel	364	53	12,7
311	Handelsagenten	305	106	25,8
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	167	243	59,3
101	Bau	291	12	4,0
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	289	12	4,0
116	Kunsthandwerke	60	229	79,2
301	Lebensmittelhandel	152	133	46,7
124	Friseure	41	242	85,5
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	211	54	20,4
208	Film- und Musikindustrie	215	39	15,4
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	230	12	5,0
122	Berufsfotografen	173	65	27,3
110	Metalltechniker	212	25	10,5
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	172	63	26,8
117	Mode und Bekleidungstechnik	35	190	84,4
320	Versicherungsagenten	147	60	29,0
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	184	20	9,8
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	170	31	15,4
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	57	113	66,5
105	Maler und Tapezierer	148	21	12,4
705	Ingenieurbüros	142	24	14,5
121	Gärtner und Floristen	98	67	40,6
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	87	64	42,4
701	Abfall- und Abwasserwirtschaft	126	25	16,6
602	Hotellerie	70	76	52,1
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	112	23	17,0
114	Mechatroniker	117	0	0,0
304	Agrarhandel	78	37	32,2

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzusordnung) *		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	106	3	2,8
119	Lebensmittelgewerbe	55	50	47,6
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	52	41	44,1
706	Druck	23	69	75,0
707	Immobilien- und Vermögenstreuhandler	51	36	41,4
115	Kraftfahrzeugtechniker	75	1	1,3
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	64	5	7,2
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	36	32	47,1
708	Buch- und Medienwirtschaft	42	21	33,3
310	Papier- und Spielwarenhandel	31	29	48,3
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	53	4	7,0
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	32	16	33,3
307	Außenhandel	32	11	25,6
118	Gesundheitsberufe	28	13	31,7
302	Tabaktrafikanter	22	18	45,0
107	Holzbau	36	1	2,7
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	28	1	3,4
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	21	8	27,6
504	Spediteure	26	1	3,7
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	22	4	15,4
	Sonstige Fachgruppen	121	43	26,2
Alle Fachgruppen zusammen		13.755	16.471	54,5

* aufgrund der Tatsache, dass ein Teil der als Neugründungen identifizierten Kammermitglieder (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, und der Tätigkeitsschwerpunkt nicht bekannt ist, kann eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen auf Fachgruppen wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung*)

		MÄNNER	FRAUEN
101	Bau	328	17
102	Steinmetze	12	0
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	60	5
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	65	6
105	Maler und Tapezierer	165	25
106	Bauhilfsgewerbe	840	46
107	Holzbau	41	1
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	256	14
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und der Wagner	35	1
110	Metalltechniker	239	26
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	121	3
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	326	13
113	Kunststoffverarbeiter	19	0
114	Mechatroniker	147	2
115	Kraftfahrzeugtechniker	84	1
116	Kunsthandwerke	72	253
117	Mode und Bekleidungstechnik	42	199
118	Gesundheitsberufe	29	13
119	Lebensmittelgewerbe	62	58
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	128	750
121	Gärtner und Floristen	127	76
122	Berufsfotografen	195	71
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	680	608
124	Friseure	41	244
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	6	2
126	Gewerbliche Dienstleister	1.973	9.610
	Gewerbe und Handwerk nicht näher spezifiziert	1	1
Gewerbe und Handwerk		6.094	12.045
201	Bergwerke und Stahl	0	0
202	Mineralölindustrie	0	0
203	Stein- und keramische Industrie	0	0
204	Glasindustrie	0	0
205	Chemische Industrie	0	0
206	Papierindustrie	0	0
207	Papierverarbeitende Industrie	0	0
208	Film- und Musikindustrie	235	46
209	Bauindustrie	0	0
210	Holzindustrie	14	0
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	1	1
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	0	0

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung*)

		MÄNNER	FRAUEN
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	7	2
214	Gießereiindustrie	0	0
215	NE-Metallindustrie	0	0
216	Maschinen & Metallwaren	0	0
217	Fahrzeugindustrie	0	0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	0	0
	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0
Industrie		257	49
301	Lebensmittelhandel	189	183
302	Tabaktrafikanten	29	32
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	71	149
304	Agrarhandel	109	43
305	Energiehandel	20	9
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	102	74
307	Außenhandel	68	21
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	223	292
309	Direktvertrieb	254	857
310	Papier- und Spielwarenhandel	40	47
311	Handelsagenten	391	131
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	66	51
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	354	79
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf	210	36
315	Fahrzeughandel	460	74
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	28	11
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	255	81
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	885	501
319	Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel	55	40
320	Versicherungsagenten	173	74
	Handel nicht näher spezifiziert	13	6
Handel		3.995	2.791
401	Banken und Bankiers	0	0
402	Sparkassen	0	0
403	Volksbanken	0	0
404	Raiffeisenbanken	0	0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0
406	Versicherungsunternehmen	0	0
407	Pensionskassen	0	0
	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0
Bank und Versicherung		0	0

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung*)

	MÄNNER	FRAUEN
501 Schienenbahnen	0	0
502 Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	17	6
503 Seilbahnen	3	0
504 Spediteure	29	2
505 Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	198	27
506 Güterbeförderungsgewerbe	670	123
507 Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	26	8
508 Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	199	39
Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0
Transport und Verkehr	1.142	205
601 Gastronomie	430	405
602 Hotellerie	73	77
603 Gesundheitsbetriebe	2	1
604 Reisebüros	9	16
605 Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	13	6
606 Freizeit- und Sportbetriebe	450	363
Tourismus nicht näher spezifiziert	0	0
Tourismus und Freizeitwirtschaft	977	868
701 Abfall- und Abwasserwirtschaft	221	45
702 Finanzdienstleister	503	219
703 Werbung und Marktkommunikation	964	640
704 Unternehmensberatung und Informationstechnologie	1.745	468
705 Ingenieurbüros	154	26
706 Druck	30	77
707 Immobilien- und Vermögenstreuhänder	55	36
708 Buch- und Medienwirtschaft	53	28
709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	42	28
710 Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	8	10
Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0
Information und Consulting	3.775	1.577
Alle Fachgruppen zusammen	16.240	17.535

* Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen mitgezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	Neugründungen insgesamt 1993-2011 (kumuliert)
unter 20 Jahre	72	46	50	55	75	69	105	259	643	497	472	321	366	383	362	448	349	350	314	5.237
20 bis unter 30	3.558	3.226	2.886	4.129	4.407	3.887	4.177	5.367	6.081	5.508	5.600	6.187	6.322	5.981	6.351	7.730	6.471	7.306	6.905	102.080
30 bis unter 40	3.717	3.962	4.061	5.938	6.503	5.965	6.964	7.368	7.744	7.709	8.794	8.975	9.055	8.210	8.615	9.965	8.581	9.663	8.978	140.767
40 bis unter 50	1.882	1.895	1.922	3.258	3.440	3.254	3.868	3.772	4.031	4.489	5.486	6.032	6.496	6.101	6.631	9.886	8.048	9.095	8.669	98.256
50 bis unter 60	538	666	654	1.286	1.274	1.179	1.561	1.342	1.351	1.470	1.846	1.996	2.273	2.090	2.266	5.506	3.395	4.373	4.408	39.473
über 60 Jahre	58	62	84	129	118	166	321	208	224	290	432	404	614	463	561	1.170	826	960	952	8.043
Zusammen	9.825	9.857	9.658	14.796	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	393.856

Anteile in Prozent

unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	1,4	3,2	2,5	2,1	1,3	1,5	1,6	1,5	1,3	1,3	1,1	1,0	1,3
20 bis unter 30	36,2	32,7	29,9	27,9	27,9	26,8	24,6	29,3	30,3	27,6	24,7	25,9	25,2	25,7	25,6	22,3	23,4	23,0	22,8	25,9
30 bis unter 40	37,8	40,2	42,0	40,1	41,1	41,1	41,0	40,2	38,6	38,6	38,9	37,5	36,0	35,3	34,8	28,7	31,0	30,4	29,7	35,7
40 bis unter 50	19,2	19,2	19,9	22,0	21,8	22,4	22,8	20,6	20,1	22,5	24,2	25,2	25,9	26,3	26,8	28,5	29,1	28,6	28,7	24,9
50 bis unter 60	5,5	6,8	6,8	8,7	8,1	8,1	9,2	7,3	6,7	7,4	8,2	8,3	9,0	9,0	9,1	15,9	12,3	13,8	14,6	10,0
über 60 Jahre	0,6	0,6	0,9	0,9	0,7	1,1	1,9	1,1	1,1	1,5	1,9	1,7	2,4	2,0	2,3	3,4	3,0	3,0	3,1	2,0
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2011

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)
nach Altersgruppen und Geschlecht; Durchschnittsalter

Altersgruppe	insgesamt	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
unter 20 Jahre	314	203	111	35,4
20 bis unter 30 Jahre	6.905	3.964	2.941	42,6
30 bis unter 40 Jahre	8.978	4.419	4.559	50,8
40 bis unter 50 Jahre	8.669	3.426	5.243	60,5
50 bis unter 60 Jahre	4.408	1.389	3.019	68,5
über 60 Jahre	952	354	598	62,8
Zusammen	30.226	13.755	16.471	54,5
Durchschnittsalter (Jahre)	38,8	36,6	40,5	

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2011

Durchschnittsalter (EinzelunternehmerInnen) nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Burgenland	34,5	34,2	35,6	36,0	36,6	36,5	36,7	35,7	35,7	35,4	36,0	36,9	37,2	37,4	37,6	40,9	39,6	40,5	40,6
Kärnten	34,3	34,9	35,1	36,3	35,6	36,8	37,1	36,0	35,7	36,1	37,1	37,5	38,9	37,5	37,8	39,0	39,7	40,1	40,1
Niederösterreich	34,1	34,2	35,9	36,4	36,7	36,5	38,2	35,9	35,4	36,6	37,1	36,8	37,4	37,0	37,5	40,3	39,1	39,7	39,6
Oberösterreich	33,5	34,9	35,0	36,3	35,3	36,2	36,6	35,0	34,8	35,9	36,8	36,7	37,7	37,0	37,1	39,5	38,1	38,7	38,6
Salzburg	34,4	34,3	35,7	37,3	36,0	36,4	36,6	36,1	35,3	35,6	36,4	36,4	37,2	36,9	36,7	38,5	38,3	38,1	38,4
Steiermark	34,2	34,6	34,6	35,8	35,6	35,8	36,0	35,2	34,2	35,6	36,0	36,0	36,2	35,8	35,7	37,7	37,4	38,4	38,6
Tirol	34,5	35,3	35,2	36,3	35,8	37,0	36,6	36,1	35,5	36,1	37,2	36,3	36,7	36,7	37,1	38,6	38,2	38,4	38,9
Vorarlberg	34,3	33,8	35,7	36,8	36,6	36,7	35,8	34,9	36,1	36,6	36,9	37,4	37,2	37,7	38,0	40,5	39,5	38,8	39,8
Wien	35,4	36,2	36,5	36,6	36,8	36,3	36,8	35,5	35,1	35,7	36,5	35,5	36,0	36,0	36,3	37,9	37,0	37,0	37,2
Zusammen	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0	36,7	36,3	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen und Wirtschaftskammermitglieder 2011

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens- neugründungen 2011	Aktive Wirtschafts- kammermitglieder (Ende 2010)	Gründungs- intensität *
Burgenland				
	ohne Zuordnung	5	38	
AT111	Mittelburgenland	238	1.894	12,6
AT112	Nordburgenland	946	8.354	11,3
AT113	Südburgenland	572	4.968	11,5
Kärnten				
	ohne Zuordnung		1	
AT211	Klagenfurt-Villach	1.121	14.723	7,6
AT212	Oberkärnten	451	6.136	7,3
AT213	Unterkärnten	567	6.430	8,8
Niederösterreich				
	ohne Zuordnung	12	128	
AT121	Mostviertel-Eisenwurzen	1.010	10.655	9,5
AT122	Niederösterreich-Süd	1.159	12.844	9,0
AT123	St. Pölten	665	7.523	8,8
AT124	Waldviertel	880	10.189	8,6
AT125	Weinviertel	476	5.107	9,3
AT126	Wiener Umland-Nordteil	1.485	16.114	9,2
AT127	Wiener Umland-Südteil	1.798	19.839	9,1
Oberösterreich				
	ohne Zuordnung			
AT311	Innviertel	829	11.450	7,2
AT312	Linz-Wels	2.117	28.432	7,4
AT313	Mühlviertel	532	7.812	6,8
AT314	Steyr-Kirchdorf	583	7.124	8,2
AT315	Traunviertel	867	11.717	7,4
Salzburg				
	ohne Zuordnung			
AT321	Lungau	50	1.006	5,0
AT322	Pinzgau-Pongau	623	9.434	6,6
AT323	Salzburg und Umgebung	1.500	21.260	7,1
Steiermark				
	ohne Zuordnung			
AT221	Graz	1.780	22.381	8,0
AT222	Liezen	296	4.282	6,9
AT223	Östliche Obersteiermark	591	6.963	8,5
AT224	Oststeiermark	1.027	12.010	8,6
AT225	West- und Südsteiermark	666	9.288	7,2
AT226	Westliche Obersteiermark	327	4.374	7,5

* Gründungen 2011 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)

Unternehmensneugründungen und Wirtschaftskammermitglieder 2011

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens- neugründungen 2011	Aktive Wirtschafts- kammermitglieder (Ende 2010)	Gründungs- intensität *
Tirol				
	ohne Zuordnung		21	
AT331	Außerfern	115	1.792	6,4
AT332	Innsbruck	1.053	15.503	6,8
AT333	Osttirol	134	2.314	5,8
AT334	Tiroler Oberland	280	5.271	5,3
AT335	Tiroler Unterland	880	13.823	6,4
Vorarlberg				
	ohne Zuordnung		2	
AT341	Bludenz-Bregenzer Wald	297	4.947	6,0
AT342	Rheintal-Bodenseegebiet	1.021	13.840	7,4
Wien				
AT130	Wien	8.325	95.961	8,7

* Gründungen 2011 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2011

Bundesland/Bezirk	Unternehmensneugründungen 2011	Einwohner 2011	Gründungsintensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)	Gründungsintensität (WK-Mitglieder) *
Österreich insgesamt	35.279	8.404.252	4,2	451.264	7,8
Burgenland	1.762	284.897	6,2	15.510	11,4
Eisenstadt (Stadt+Umgebung)	392	55.680	7,0	3.521	11,1
Güssing	166	26.535	6,3	1.371	12,1
Jennersdorf	94	17.532	5,4	821	11,5
Mattersburg	215	39.085	5,5	2.026	10,6
Neusiedl am See	359	54.925	6,5	2.976	12,1
Oberpullendorf	240	37.522	6,4	1.894	12,6
Oberwart	296	53.618	5,5	2.901	10,2
Kärnten	2.139	558.271	3,8	28.160	7,6
Klagenfurt (Stadt)	444	94.303	4,7	6.154	7,2
Villach (Stadt)	203	59.285	3,4	3.400	6,0
Feldkirchen	177	30.376	5,8	1.482	11,9
Hermagor	45	18.892	2,4	958	4,7
Klagenfurt Land	230	58.447	3,9	2.702	8,5
Sankt Veit an der Glan	250	56.512	4,4	2.436	10,3
Spittal an der Drau	235	78.842	3,0	3.819	6,2
Villach Land	239	64.719	3,7	3.036	7,9
Völkermarkt	136	42.526	3,2	1.871	7,3
Wolfsberg	181	54.369	3,3	2.302	7,9
Niederösterreich	7.484	1.611.981	4,6	83.764	8,9
Amstetten	514	123.748	4,2	5.532	9,3
Baden	626	137.821	4,5	7.708	8,1
Bruck an der Leitha	213	42.842	5,0	2.124	10,0
Gänserndorf	444	95.514	4,6	4.383	10,1
Gmünd	132	37.939	3,5	1.654	8,0
Hollabrunn	177	50.426	3,5	2.075	8,5
Horn	139	31.472	4,4	1.570	8,9
Korneuburg	360	74.898	4,8	3.985	9,0
Krems (Stadt+Land)	362	79.636	4,5	4.205	8,6
Lilienfeld	98	26.555	3,7	1.313	7,5
Melk	317	76.463	4,1	3.477	9,1
Mistelbach	296	74.048	4,0	3.372	8,8
Mödling	739	113.661	6,5	8.633	8,6
Neunkirchen	337	85.667	3,9	3.991	8,4
Sankt Pölten (Stadt+Land)	668	148.461	4,5	7.523	8,9
Scheibbs	167	41.156	4,1	1.880	8,9
Tulln	327	70.552	4,6	3.612	9,1
Waidhofen an der Thaya	72	26.917	2,7	1.176	6,1
Wiener Neustadt (Stadt+Land)	645	116.140	5,6	6.540	9,9
Wien-Umgebung	694	114.271	6,1	7.065	9,8
Zwettl	155	43.794	3,5	1.946	8,0

* Gründungen 2011 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2011

Bundesland/Bezirk	Unternehmensneugründungen 2011	Einwohner 2011	Gründungsintensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)	Gründungsintensität (WK-Mitglieder) *
Oberösterreich	4.928	1.412.640	3,5	68.503	7,2
Linz (Stadt)	752	189.367	4,0	10.510	7,2
Steyr (Stadt)	152	38.313	4,0	1.977	7,7
Wels (Stadt)	252	58.713	4,3	3.987	6,3
Braunau am Inn	337	97.614	3,4	4.085	8,2
Eferding	109	31.743	3,4	1.417	7,7
Freistadt	182	64.982	2,8	2.557	7,1
Gmunden	371	99.529	3,7	5.231	7,1
Grieskirchen	201	62.644	3,2	2.724	7,4
Kirchdorf an der Krems	204	55.666	3,7	2.678	7,6
Linz-Land	513	138.721	3,7	7.119	7,2
Perg	193	65.626	2,9	2.608	7,4
Ried im Innkreis	166	58.680	2,8	2.652	6,3
Rohrbach	139	56.932	2,4	2.154	6,4
Schärding	131	56.517	2,3	2.305	5,7
Steyr-Land	246	58.784	4,2	2.660	9,2
Urfahr-Umgebung	248	81.152	3,1	3.886	6,4
Vöcklabruck	481	130.088	3,7	6.663	7,2
Wels-Land	254	67.569	3,8	3.290	7,7
Salzburg	2.173	531.721	4,1	32.372	6,7
Salzburg (Stadt)	663	148.078	4,5	10.327	6,4
Hallein	242	57.346	4,2	3.000	8,1
Salzburg-Umgebung	587	142.365	4,1	8.489	6,9
Sankt Johann im Pongau	327	78.367	4,2	4.512	7,2
Tamsweg	49	20.902	2,3	1.006	4,9
Zell am See	305	84.663	3,6	5.038	6,1
Steiermark	4.688	1.210.614	3,9	61.071	7,7
Graz (Stadt)	1.213	261.540	4,6	15.406	7,9
Bruck an der Mur	191	62.500	3,1	2.806	6,8
Deutschlandsberg	218	60.851	3,6	3.207	6,8
Feldbach	259	67.046	3,9	2.848	9,1
Fürstenfeld	107	22.797	4,7	1.307	8,2
Graz-Umgebung	541	142.553	3,8	7.422	7,3
Hartberg	317	66.730	4,7	3.268	9,7
Leibnitz	276	77.289	3,6	3.741	7,4
Leoben	273	63.104	4,3	2.822	9,7
Liezen	292	79.814	3,7	4.393	6,6
Mürzzuschlag	135	40.207	3,4	1.629	8,3
Murau	103	29.426	3,5	1.312	7,8
Murtal	232	74.078	3,1	3.246	7,1
Radkersburg	70	22.911	3,1	1.060	6,6
Voitsberg	198	52.242	3,8	2.590	7,6
Weiz	267	87.526	3,0	4.014	6,6

* Gründungen 2011 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2011

Bundesland/Bezirk	Unternehmensneugründungen 2011	Einwohner 2011	Gründungsintensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)	Gründungsintensität (WK-Mitglieder) *
Tirol	2.462	710.048	3,5	39.460	6,2
Innsbruck-Stadt	476	120.147	4,0	7.512	6,3
Imst	150	57.322	2,6	2.943	5,1
Innsbruck-Land	564	165.915	3,4	8.347	6,8
Kitzbühel	281	61.786	4,5	4.418	6,4
Kufstein	398	100.507	4,0	5.444	7,3
Landeck	123	43.959	2,8	2.423	5,1
Lienz	128	49.691	2,6	2.314	5,5
Reutte	117	31.687	3,7	1.792	6,5
Schwaz	226	79.034	2,9	4.267	5,3
Vorarlberg	1.318	369.938	3,6	19.185	6,9
Bludenz	208	61.280	3,4	3.209	6,5
Bregenz	422	126.784	3,3	6.574	6,4
Dornbirn	327	81.938	4,0	4.547	7,2
Feldkirch	361	99.936	3,6	4.855	7,4
Wien	8.325	1.714.142	4,9	103.239	8,1
Wien 1., Innere Stadt	328	16.854	19,4	6.709	4,9
Wien 2., Leopoldstadt	461	96.016	4,8	5.573	8,3
Wien 3., Landstraße	563	85.045	6,6	6.598	8,5
Wien 4., Wieden	251	30.943	8,1	3.301	7,6
Wien 5., Margareten	295	53.178	5,5	3.420	8,6
Wien 6., Mariahilf	234	29.623	7,9	3.488	6,7
Wien 7., Neubau	459	30.392	15,1	5.135	8,9
Wien 8., Josefstadt	181	23.747	7,6	2.313	7,8
Wien 9., Alsergrund	252	39.688	6,4	3.587	7,0
Wien 10., Favoriten	694	177.215	3,9	7.088	9,8
Wien 11., Simmering	261	90.712	2,9	3.301	7,9
Wien 12., Meidling	377	88.579	4,3	4.423	8,5
Wien 13., Hietzing	243	51.292	4,7	3.034	8,0
Wien 14., Penzing	339	84.933	4,0	4.312	7,9
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	456	72.021	6,3	4.515	10,1
Wien 16., Ottakring	483	95.386	5,1	5.228	9,2
Wien 17., Hernals	264	52.913	5,0	3.030	8,7
Wien 18., Währing	274	48.013	5,7	3.041	9,0
Wien 19., Döbling	354	68.820	5,1	4.604	7,7
Wien 20., Brigittenau	318	83.607	3,8	3.496	9,1
Wien 21., Floridsdorf	373	142.603	2,6	5.308	7,0
Wien 22., Donaustadt	524	158.933	3,3	6.241	8,4
Wien 23., Liesing	342	93.629	3,6	5.494	6,2

* Gründungen 2011 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2010)

Anmerkung: Aufgrund von Mehrfachzählungen auf Bezirksebene (bei Standorten von Kammermitgliedern in mehreren Bezirken) ist die Zahl der aktiven WK-Mitglieder mit 451.300 um 22.900 höher als ohne Mehrfachzählung (428.400)

Standorte von Mitgliedern ohne Bezirkszuordnung bleiben unberücksichtigt

Quelle: WKO, STATISTIK AUSTRIA (Wohnbevölkerung zu Jahresbeginn gemäß Bevölkerungsregister)